



Evaluation der Machbarkeit einer 3D-Präsentationssoftware mit Schwerpunkt auf dem programmgesteuerten Austausch einzelner Elemente eines Modells

## MASTERARBEIT

ANGEFERTIGT DURCH	Monique Kittan	
BETREUT DURCH	Prof. Dr.-Ing. K. Ruhland	
ANGEFERTIGT BEI	iQnow GmbH	

Damit ein Unternehmen erfolgreich sein kann, ist es wichtig neue Kunden von den hergestellten Produkten zu überzeugen. Zur Vermittlung eines möglichst realistischen Eindrucks von einem Produkt, werden vermehrt 3D-Simulationen eingesetzt. Um ein Vorteil gegenüber seinen Kontrahenten zu gewinnen, bedarf es aber mehr als einer Standard-Präsentationssoftware.

Für einen regionalen Spielplatzdesigner soll daher eine Präsentationssoftware entwickelt werden, die über die reine Darstellung eines dreidimensionalen Entwurfs hinausgeht: Durch einfache Benutzerinteraktionen soll die Änderung des Erscheinungsbildes eines Spielplatzmodells ermöglicht werden.

Diese Arbeit befasst sich mit der Evaluation der Machbarkeit einer solchen 3D-Anwendung, bei welcher der Schwerpunkt auf dem programmgesteuerten Austausch von Elementen eines dreidimensionalen Modells liegt. Dabei wird zunächst die Ausgangssituation analysiert und anschließend die Anforderungen an die Software erarbeitet, sowie ein Konzept zur Umsetzung entwickelt.

DATUM DER PRÄSENTATION UND VERTEIDIGUNG	<a href="#">Bitte Datum wählen.</a>	GEBÄUDE UND RAUM DER VERTEIDIGUNG	<a href="#">Klicken Sie hier, um Text einzugeben.</a>
FACHLICHE AUSRICHTUNG	Konzeption, 3D-Entwicklung		